

Generalmajor d.R.

Werner Schulze

geb. 15.01.1895 Calbe s.d. Saale

gest. 09.11.1966 Stuttgart



Heer

Kommandeur der 14. Pz.Gren.- Division

RK 01.03.1942 Hauptmann d.R.

557. EL 23.08.1944 Oberst d.R.

Auszeichnungen

Spangen zum EK II und EK I 1941
DK in Gold am 02.10.1943
Ehrenblattspange des Heeres am 28.11.1941
Nennung im Wehrmachtsbericht am 21.09.1944
Infanterie-Sturmabzeichen in Silber
Verwundetenabzeichen in Gold
Ehrenkreuz für Frontkämpfer
Ostmedaille 1942

Beförderungen

1913 Fahnenjunker
1914 Leutnant
1918 Oberleutnant
1939 Hauptmann d.R.
1941 Major d.R.
1942 Oberstleutnant d.R.
1943 Oberst d.R.
1945 Generalmajor d.R.

Schulze trat nach seinem Abitur 1913 als Fahnenjunker in das Füsilier-Regiment "Generalfeldmarschall Graf Blumenthal" ein. Am 6. August 1914 wurde er zum Leutnant befördert, nahm mit seinem Regiment am Ersten Weltkrieg teil. Nach Kriegsende kam er 1918 zum "Freiwilligen Landesjägerkorps General Maerker" und wurde anschließend in das I. / I.R. 16 des Heeres übernommen. Er schied anschließend jedoch aus der Armee aus, wurde Versicherungskaufmann und Reserve-Offizier. Am 1. Jänner 1939 wurde er Reserve-Offizier im I.R. 29. Er wurde Kompaniechef im I.R. 29 und im Dezember 1939 Kommandeur des Infanterie-Ersatz-Bataillons 479. Im Februar 1941 wurde er Kommandeur des II. / I.R. 510, ab Juni 1941 kämpfte er in Rußland. Für seinen persönlichen Einsatz bei den Kämpfen vor Moskau wurde er am 1. März 1942 mit dem Ritterkreuz ausgezeichnet. Im Mai 1942 wurde er stellvertretender Kommandeur des I.R. 418, im August 1942 übernahm er die Führung des I.R. 551. Am 23. August 1944 wurde er für die Kämpfe bei Ergli am 23. August 1944 mit dem Eichenlaub ausgezeichnet. Im Juli 1944 übernahm er die Führung der 329. I.D. und im Oktober 1944 die Führung der 131. I.D. Am 1. Jänner 1945 wurde er zum Generalmajor d.R. befördert, und im April 1945 Kommandeur der 14. Pz.Gr.-Division. Bei Kriegsende geriet er in britische Kriegsgefangenschaft, aus der er 1948 heimkehrte. Nach dem Krieg war er als Versicherungskaufmann tätig.